Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 52 (1992-1993)

Heft: 9: Musik - Musikerziehung : was Sie schon immer wissen wollten

Artikel: Bibliothek: BAJ - Bald kommt die Bibliothek ins Rollen: bald haben Sie

die Bibliothek vor der Haustüre

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-357089

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bald haben Sie die Bibliothek vor der Haustüre

BAJ – Bald kommt die Bibliothek ins Rollen

md. Noch in diesem Jahr soll eine Bibliothek auf Rädern durch die Bündner Talschaften rollen. Dieses Projekt ist eine Idee der Bündner Arbeitsgemeinschaft Jugendbuch (BAJ), die heuer ihr 25-Jahr-Jubiläum feiert. Der Bündner Lehrerverein unterstützt das Projekt mit einem Beitrag von 2500 Franken.

Caluori an der GV darlegte, sieht das Konzept vor, den Begriff «Bücher» generell durch «Medien» zu ersetzen.

Wie Agnes Egli-Ryser, Präsidentin des BAJ, an der 25. Generalversammlung am Samstag in Bonaduz erklärte, soll mit der rollenden Bibliothek das Lesen und das Bibliothekswesen in abgelegenen Dörfern des Kantons gefördert werden. Als Ausstellwagen dient ein ausziehbarer Container, der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbücher sowie Zeitschriften und Tonträger präsentieren soll. Die BAJ beabsichtigt, die Bibliothek auf Rädern während rund drei bis vier Wochen in einem Ort zu plazieren und auf diese Weise ein kulturelles Zentrum zu schaffen.

Unterstützung kann die BAJ allemal gebrauchen. Mit 1200 Mitgliedern die grösste, selbständige Kantonsgruppe des Schweizerischen Bundes für Jugendliteratur, setzt sich die Arbeitsgruppe für die Leseförderung und den Ausbau des Bibliotheknetzes ein. Mit diversen Kursen sorgt sie ausserdem für die Aus- und Weiterbildung von Gemeindebibliothekaren und -bibliothekarinnen. Die finanziellen Mittel zur Bewältigung dieser Aufgaben stammen zu einem grossen Teil aus dem Fonds der 1985 verstorbenen Alice Denzler, «ohne den», so Agnes Egli-Ryser, «das Bibliothekswesen im Kanton Graubünden nicht auf dem heutigen Stand wäre». Mit einem eventuellen Übergang in die zurzeit noch in Bearbeitung stehende Revision des

Kulturförderungsgesetzes würde die BAJ jedoch in einen unsicheren Hafen steuern. Wie die Präsidentin befürchtet, werden die Bibliotheken möglicherweise nach Finanzkraft der Gemeinden unterstützt werden, «wodurch wir als Spielball Gemeindefinanzen braucht werden könnten». Grundsätzlich befürwortet die BAJ die Schaffung eines neuen Kulturförderungsgesetzes, sollen doch die Bibliotheken zukünftig auch beim Kauf von Kinder- und Jugendbüchern vom Kanton unterstützt werden. Wie Regierungsrat Joachim

Beliebter Schülerwettbewerb

Rund 300 eingesandte Beiträge in Form von Erzählungen, Berichten und Gedichten wurden von der BAJ geprüft. Die ersten Preise, je einen Betrag von 300 Franken in die Klassenkasse erhielten André Bieler aus Rhäzüns (Kategorie deutsch), Ladina Tarnuzzer aus Samedan (rumantsch) und Verena Battilana aus Le Prese (italiano). Die Schüler der 6. Primarklasse Zizers gingen als Sieger der Kategorie «Besonders originelle Arbeit» (Preisgeld 200 Franken) hervor.



Der Bücherwagen. Er bringt nicht «nur» Bücher in Ihre Gemeinde . . .